

Revitalisierung eines Ministerialgebäudes als grüne Oase
Rijkskantoor B73 in Den Haag, Niederlande

EUROCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.

VERWALTUNG TRIFFT VEGETATION: KANN NACHHALTIGE ARBEITSKULTUR IN EINEM GEWÄCHSHAUS ENTSTEHEN?



- Die beiden ehemaligen Orangerie-Pavillons wurden in eine biophile Arbeitsumgebung verwandelt, die die unterschiedlichen Arbeitsbedürfnisse dreier Ministerien berücksichtigt.
- Die zentrale Tribünentreppe verbindet die Gebäudeteile und dient als Konferenz- und Austauschort. Zwei „Brainstorming-Pods“ aus biobasierten Materialien dienen als innovative Kollaborationsräume.
- Raummodule für hybrides Arbeiten ermöglichen eine flexible Anpassung an sich ändernde Nutzungen und zukünftige Anwender und tragen so zu den Nachhaltigkeitszielen der Ministerien bei.



Revitalisierung eines Ministerialgebäudes als grüne Oase
Rijkskantoor B73 in Den Haag, Niederlande

EUOCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.



VERWALTUNG TRIFFT VEGETATION: KANN NACHHALTIGE ARBEITSKULTUR IN EINEM GEWÄCHSHAUS ENTSTEHEN?



- Die beiden ehemaligen Orangerie-Pavillons wurden in eine biophile Arbeitsumgebung verwandelt, die die unterschiedlichen Arbeitsbedürfnisse dreier Ministerien berücksichtigt.
- Die zentrale Tribümentreppe verbindet die Gebäudeteile und dient als Konferenz- und Austauschort. Zwei „Brainstorming-Pods“ aus biobasierten Materialien dienen als innovative Kollaborationsräume.
- Raummodule für hybrides Arbeiten ermöglichen eine flexible Anpassung an sich ändernde Nutzungen und zukünftige Anwender und tragen so zu den Nachhaltigkeitszielen der Ministerien bei.



Wichtigste Informationen
auf einem Blick



Weitere Informationen
und Projektfotos



Revitalisierung eines Ministerialgebäudes als grüne Oase

Rijkskantoor B73 in Den Haag, Niederlande

➤ Jeroen Steenvoorden, Gründer von Studio PROTOTYPE *

»Die Besprechungsbereiche, das Restaurant, die Konferenzräume berühren den urbanen Raum. Sie befinden sich in einem transparenten Gewächshaus, welches nun (...) wirklich grün und visuell mit der Stadt verbunden ist. Diese Räume sind für Passanten einsehbar und bieten den Nutzern gleichzeitig Privatsphäre und Komfort.«

➤ Annette Weckesser, AIT Fachzeitschrift **

»Das biophile Konzept spiegelt wider, dass dem Architektur-Team und der Bauherrschaft „good vibrations“ am Arbeitsplatz und Nachhaltigkeit ein besonderes Anliegen war (...). Die beiden Pavillons wurden vollständig aus biobasierten und erneuerbaren Materialien (um-)gebaut und sollen als Testräume für nachhaltige Produkte und Technologien dienen.«

➤ Alexandre Langlois, FRAME Fachzeitschrift ***

»Wenn sich Arbeitsumgebungen verändern, müssen sich auch die Gebäude, die sie beherbergen, verändern. Das Rijkskantoor B73 ist ein Beispiel dafür, wie Gebäude neuen räumlichen Anforderungen gerecht werden können, ohne ihren historischen Charakter zu beeinträchtigen.«

